

Pressemitteilung

27. Januar 2026

Anstalt des öffentlichen Rechts
Hansastraße 12-16
80686 München
www.akdb.de

Dr. Florian Kunstein
Pressesprecher
presse@akdb.de
Telefon 089 5903 1230

Druck und Versand

Startschuss für fünf Millionen Kommunalwahl-Benachrichtigungen

München/Bayreuth, 27. Januar 2026 – Seit vielen Jahren produziert die AKDB für ihre Kunden Wahlbenachrichtigungen – ob für EU-, Bundestags-, Landtags- oder Kommunalwahlen. Auch vor der diesjährigen Kommunalwahl in Bayern werden wieder gut fünf Millionen Menschen von der AKDB per Brief informiert. Das Wahlprojekt läuft bislang sehr erfolgreich: Die produzierten Wahlbenachrichtigungen gehen jetzt sukzessive an die Deutsche Post und danach in die Zustellung.

Die Deutsche Post, DHL und die AKDB bestätigen erneut ihre Rolle als verlässliche Partner in allen Phasen der Wahlvorbereitung. In dieser Woche starten sie gemeinsam den Wahlmarathon für Bayern: Im Druck- und Kuvertierzentrum der AKDB in Bayreuth werden gut fünf Millionen Briefe gedruckt, verarbeitet und frankiert. Davon wird die Deutsche Post in den kommenden Wochen vier Millionen Wahlbenachrichtigungen für die Kommunalwahl am 8. März 2026 an wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger im Freistaat zustellen. Die übrigen Sendungen gehen direkt an die Kommunalverwaltungen, die die Verteilung eigenständig organisieren.

„Wir freuen uns auch in diesem Jahr über die sehr gute Zusammenarbeit mit der AKDB, die den komplexen Ablauf rund um den Versand der Wahlunterlagen effizient unterstützt. Die Wählerinnen und Wähler können zusätzlich zu einem reibungslosen Prozess beitragen, indem sie ihre farbigen Wahlbriefe frühzeitig auf den Weg bringen“, ergänzt Peter Leicht, Leiter des Briefzentrums der Deutschen Post in Bayreuth.

Markus Förster, AKDB-Dienststellenleiter Bayreuth, bestätigt: „Wir stellen uns auch dieses Jahr wieder gemeinsam der Aufgabe für die Wahlbenachrichtigungen zur Kommunalwahl in Bayern. Im Dreischichtbetrieb fertigen und kuvertieren wir rund

um die Uhr insgesamt 5,2 Millionen Wahlbenachrichtigungen – unterstützt durch moderne Laserdrucksysteme und leistungsstarke Kuvertiermaschinen. Sorgfältige Planung und enge Abstimmung mit der Deutschen Post sind wesentliche Faktoren für das Gelingen des Projekts.“

Angesichts des gesetzlich geregelten knappen Zeitfensters muss sich das Druck- und Kuvertierzentrum der AKDB prioritär auf die Produktion der Wahlbenachrichtigungen konzentrieren. Natürlich nimmt das Druckzentrum der AKDB parallel auch weitere Druckaufträge von Kommunalverwaltungen an. Dazu zählen etwa Grundsteuer- oder Gebührenbescheide.

Die Unterlagen zur Briefwahl können Wahlbenachrichtigte direkt per Link oder QR-Code über den von der AKDB angebotenen Online-Dienst digital anfordern. Die Deutsche Post AG spricht im Zusammenhang mit der Zustellung die Empfehlung an Bürgerinnen und Bürger aus, die Wahlbriefe für die Kommunalwahl frühzeitig einzuwerfen: <https://www.deutschepost.de/de/b/briefwahl.html>

Über die AKDB

Die AKDB mit Hauptsitz in München ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und bietet seit 1971 ein umfassendes Lösungsportfolio für die Digitalisierung von Bund, Ländern und Kommunen. Dazu zählen sowohl Lösungen für die Ende-zu-Ende-Digitalisierung sämtlicher Verwaltungsprozesse als auch digitale Bürgerdienste und eine Cloud-Infrastruktur in den eigenen BSI-zertifizierten Rechenzentren. Zur AKDB-Gruppe gehören zahlreiche Töchter und Beteiligungen, die innovative Software und Technologien entwickeln. Das Ziel ist, die deutsche Verwaltungslandschaft zu modernisieren, deren digitale Souveränität zu stärken und damit die Funktionsfähigkeit unseres Gemeinwesens zu sichern. Die AKDB-Gruppe zählt mehr als 1.500 Mitarbeitende an deutschlandweit über 20 Standorten. Zu den Kunden gehören über 5.000 Kommunen, Länder und der Bund.